



Freie und Hansestadt Hamburg  
Bezirksamt Hamburg-Nord  
Bezirksversammlung

|   |                                 |
|---|---------------------------------|
| <b>gemeinsamer Antrag</b><br>öffentlich<br><b>Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN</b><br><b>SPD-Fraktion</b> | Drucksachen-Nr.: <b>21-1361</b> |
|   | Datum: 05.08.2020               |
|   | Aktenzeichen: 123.70-34         |

| Beratungsfolge |  |            |
|----------------|--|------------|
|                | Gremium  | Datum      |
| Öffentlich     | Regionalausschuss Barmbek-Uhlenhorst-Hohenfelde-Dulsberg | 17.08.2020 |

## Tempo 30 Zone im Elligersweg Gemeinsamer Antrag von GRÜNE- und SPD-Fraktion

Sachverhalt:

Der Elligersweg ist ein allgemeines Wohngebiet. Es existieren ab Rümkerstraße keine Ampelanlagen. Vorfahrtsschilder gibt es an der Ecke Matthias-Scheits-Weg und Rungestraße. Der Elligersweg wird häufig von Fußgänger\*innen und Radfahrer\*innen benutzt; die Strecke hat fast durchgehend Leitlinien. Die meist sehr schmalen Radwege ohne Benutzungspflicht sind an vielen Stellen so beschädigt, dass sie nicht befahrbar sind. Zudem blockieren oft parkende Autos die Wege.

Der Elligersweg ist eine stadtteilverbindende Straße und hat je Fahrtrichtung einen Fahrstreifen. Sie dient den aus den links und rechts des Wegs kommenden Verkehrsteilnehmer\*innen als Sammelstraße. Zudem verbindet diese Straße mit der Meister-Francke-Straße von Süd nach Nord die beiden Hauptverkehrsstraßen Nordheim- und Steilshooper Straße miteinander.

Die Strecke von der Fuhsbüttler Straße bis zur Meister-Francke-Straße ist schon eine Tempo-30-Zone. Die „Verkehrsinitiative Elligersweg / Meister-Francke-Straße“, die sich gebildet hat, bemüht sich seit Jahrzehnten um eine Verbesserung der Situation am Elligersweg. Der Durchgangsverkehr hat wie Bürger\*innen berichten, in den letzten Jahren stark zugenommen. Anwohner\*innen klagen über zunehmende Lärm- und Schadstoffbelastung durch den Individualverkehr. Das Unfallvorkommen hat lt. Verkehrsinitiative Elligersweg/Meister-Francke-Straße an der Straße besonders zugenommen.

Mit ihrer Hauptforderung hatte die Initiative, einer Realisierung einer Tempo-30-Zone für den gesamten Streckenabschnitt beginnend von der Steilshooper Straße / Rümkerstraße bis Ende der Meister-Francke-Straße oder bis Nordheimstraße / Steilshooper Allee, bisher keinen Erfolg.

Petition/Beschluss:

Vor diesem Hintergrund möge der Regionalausschuss Barmbek-Uhlenhorst-Hohenfelde-Dulsberg beschließen:

Die zuständigen Stellen werden gebeten, zu prüfen,

- 1) ob eine Tempo-30-Zone für den Abschnitt des Elligerswegs zwischen Fuhlsbüttler Straße und Meister-Francke-Straße gemäß §45, Abs. 1 (c) STVO möglich ist;
- 2) und falls nicht, unter welchen Umständen die o.g. Strecke in die Tempo-30-Zonen des Quartiers einbezogen werden können.

**Für die GRÜNE Fraktion**

Simone Dornia  
Anil Kaputanoğlu

**Für die SPD-Fraktion**

Rüdiger Wendt

Anlage/n:

Keine